

## Mit Fillern gegen Falten

Hautverjüngung und Volumenaugmentation mittels Fillern sind ein weites Themenfeld der ästhetischen Medizin. DERMAforum wird in den nächsten Ausgaben den aktuellen Stand an Füllmaterialien in der Ästhetik in einer Artikel-Reihe aufbereiten.

Aus unterschiedlichsten Perspektiven werden in der neuen Reihe „Volumen geben – Volumen nehmen“ in DERMAforum Anwendungsfelder moderner Filler diskutiert, Kombinationsbehandlungen und Techniken erläutert sowie derzeit auf dem Markt erhältliche Präparate vorgestellt.

### Zunehmende Nachfrage nach sanften Methoden

Der Prozess der Hautalterung ist gekennzeichnet durch einen Verlust an Spannkraft, Elastizität und Volumen sowie durch Hauterschlaffung und Faltenbildung. In der ästhetischen Medizin gibt es heute eine Vielzahl an Möglichkeiten, diesem Prozess entgegenzuwirken. Dabei konnte man in den vergangenen Jahren einen Trend und eine zunehmende Nachfrage nach möglichst sanften Methoden verzeichnen. Non-invasive und Kombinationsbehandlungen stehen seitdem im Vordergrund.

Zur Glättung von Falten und zum Ausgleich des Volumenverlustes hat sich die Behandlung mit Füllsubstanzen durchgesetzt. Der Markt an Füllsubstanzen ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl an Substanzen. Die Unterschiede der einzelnen Präparate ergeben sich im Wesentlichen durch:

- ▶ das Material (Kollagen, Hyaluronsäure, Eigenfett),
- ▶ die Herstellung (tierisch oder synthetisch),
- ▶ die Dichte und Viskoelastizität
- ▶ und durch Wirkdauer und -umfang.

Ein wichtiger Faktor ist auch die Körperregion, in der die Substanz zum

Einsatz kommt (Gesicht, Hals/Dekolleté, Hände, Waden etc.) sowie die Indikation (Korrektur feiner bis tiefer Falten, Lippenaufbau, Gesichtsdeformitäten, eingesunkene Narben, HIV-assoziierte Lipoatrophie).

Man unterscheidet zudem zwischen biologisch nicht abbaubaren und biologisch abbaubaren Präparaten. In diesem und in den folgenden Beiträgen der nächsten Ausgaben sollen zu nächst exemplarisch einige Präparate vorgestellt werden.

### Mit Kaltluft signifikant weniger Schmerzen

Unter dem Begriff „schmerzarmes Spritzen“ etabliert sich derzeit ein neues Präparat, Z Fill (Zimmer MedizinSysteme, Neu-Ulm) auf dem Markt. Seit langem ist Kälteapplikation zur Schmerzlinderung bekannt. Sowohl Eisbeutel und Kryospray in der Sportmedizin wie auch Kaltluftapplikationen in der ästhetischen Lasermedizin werden effektiv gegen Schmerzen und/oder Schwellungen eingesetzt.

Kaltluftapplikationen können auch gut wirksam bei Injektionsprozessen eingesetzt werden. Eine von Dr. med. Markus Steinert, Biberach an der Riß, durchgeführte Studie mit dem Hyaluronsäurepräparat Z Fill und dem Kaltluftgerät Cryo 6 konnte dies belegen. So hatten alle Patientengruppen nach der Anwendung von Kaltluft signifikant weniger Schmerzen als ohne Kaltluft. Zudem wurde die Behandlung deutlich besser toleriert. Die Z Fill Produktgruppe besteht aus Z Fill refresh, Z Fill deep und Z Fill repair. Die Z Fill-Präparate sind viskoelastische, wasserunlösliche und

biokompatible Gel-Implantate. Sie bestehen aus einer synthetisch hergestellten fermentierten Hyaluronsäure, die bei dem Produkt Z Fill repair 25 mg Dextranomere pro 1 ml Füllsubstanz enthält.

Hyaluronsäure-Produkte werden durch Hyaluronidase und Hydroxylradikale über die Zeit abgebaut. Dieser Prozess findet primär an der Oberfläche des Gels statt. Durch eine redu-



Weitreichende Informationen zu Fillern für Arzt und Patient finden sich im Internet.

zierte Oberfläche und eine höhere Konzentration bei dieser Technologie wird das Eindringen der Hyaluronidase- und Hydroxylelemente bei Z Fill refresh, deep und repair erschwert.

### Neueste Generation vermeidet frühere Probleme

In den letzten Jahren gab es bereits Produkte mit Dextranomeren. Obwohl sie zu guten und anhaltenden Ergebnissen geführt haben, wurden diese unterschiedlich diskutiert. Denn es konnten in Einzelfällen, je nach Art der Dextranomere, auch Schwellungen und kleinere Granulome verzeichnet werden. Diese Präparate konnten sich daher nicht umfassend durchsetzen. Z Fill nutzt die neueste Generation von Dextranomeren, durch deren Art und Struktur der Dextranomere sich diese Probleme nicht erwarten lassen.

Z Fill eignet sich in seinen jeweiligen Ausführungen

- ▶ zur Regeneration und Ergänzung des Hyaluronsäuregehaltes der Haut,
- ▶ zur Verbesserung der Elastizität,
- ▶ zum Volumenaufbau bei altersbedingtem Volumenverlust,
- ▶ zur Behandlung feiner, mittlerer und tiefer Falten,
- ▶ zur Behandlung von Glabella- und Nasolabialfalten,
- ▶ zur Lippenaugmentation.

### Thixotrope Technik – unter Druck dünnflüssiger

Die thixotrope Technik ist kennzeichnend für die Produktreihe HYAcorp (Aesthetic Visions, Kassel). Hierbei kommt ein besonderes Hylan-Gel zum Einsatz, das durch Druck während der Injektion seine Viskosität ändert, indem es dünnflüssiger wird. Auf diese Weise lässt sich das Gel optimal injizieren und exakt platzieren. Anschließend nimmt es wieder seine ursprüngliche, dickflüssige Beschaffenheit an. Die thixotrope Technik wirkt sich positiv auf Haltbarkeit und

Füllergebnis aus. HYAcorp ist eine Hyaluronsäure nicht-tierischen Ursprungs und setzt sich aus 20 mg quervernetztem NA-Hyaluronat, 6,9 mg Natriumchlorid sowie 1 ml Wasser zum Injizieren zusammen. Die Produktreihe besteht aus vier Ausführungen: HYAcorp H, HYAcorp L, HYAcorp Face und HYAcorp Lips.

HYAcorp eignet sich in den jeweiligen Ausführungen

- ▶ zum Füllen größerer Areale, wie etwa Gesäß, Waden, Regio zygomatica,
- ▶ zur Korrektur konkaver Deformierungen,

### Gut kombinierbar mit anderen Füllstoffen

In den USA hat Sculptra™ die FDA-Zulassung sowohl für die kosmetische Anwendung als auch für die Behandlung der Lipoatrophie bei HIV-positiven Patienten.

Sculptra™ ist besonders gut kombinierbar mit temporär wirksamen Füllstoffen, deshalb hat der Hersteller im Portfolio weitere Produkte zur Ergänzung: Viscontour Injectable für die Mesotherapie, Viscontour Serum für die topische Anwendung und die neu auf dem Markt erhältliche monophasische BDDE-vernetzte Hyaluronsäure Succcev®.

Viscontour Serum ist ein biologisch abbaubares Hyaluronsäure-Gel. Seine Struktur ist strukturell identisch mit der körpereigenen Form. Das Produkt wird auf die Haut aufgetragen. Anschließend wird normale Feuchtigkeitscreme im Rahmen der täglichen Gesichtspflege verwendet. Untersuchungen haben gezeigt, dass vor allem die Behandlung periorbitaler Falten mit Viscontour Serum eine Alternative zu invasiven Methoden darstellt.

Ursprünglich kommt das Produkt aus der Wund- und Narbenheilung. Diskutiert und erprobt wird derzeit auch der Einsatz von Viscontour Serum bei Neurodermitis und anderen Hautkrankheiten.

### Hohe Bindekraft für Wasser

Eine relativ neue Hyaluronsäure des Unternehmens Sanofi-Aventis rundet das Portfolio an Füllmaterialien ab. Succcev® ist ein Hyaluronsäure-Filler in Gelform, der vor allem zur Behandlung von feinen und tiefen Falten sowie zum Aufbau von Volumen eingesetzt wird. Mit hoher Bindekraft für Wasser führt der homogene Vernetzungsprozess von Succcev® zu Ergebnissen innerhalb von drei bis neun Monaten. Es ist erhältlich als Succcev® One zur Behandlung moderater Falten und Succcev® Two zur Behandlung moderater bis tiefer Falten. Succcev® Three findet Einsatz bei ausgeprägten Falten, zum Volumenaufbau und zur Lippenaugmentation. Die hier vorgestellten Füllmaterialien und Hyaluronsäure-Produkte, ob in Form von injizierbaren oder auf die Haut aufzutragenden Produkten, zeigen bereits die Bandbreite sowohl an unterschiedlichen Produkteigenschaften als auch Anwendungsgebieten. Die nächsten Beiträge im Rahmen der Artikel-Serie werden weitere Einblicke geben. ve ◆

**Die Methoden der Zukunft  
High-Technologie der Geräte  
und Produkte**



**Nass-Dermabrasio**  
ABRAHYDRI® – Bio-Mega-Dermabrasio  
Neue, revolutionäre Form ohne Kristalle und Diamanten. Tiefe aber angenehme Abtragung. 25% positive Ergebnisse nach 5 Min. Behandlung.



**Mesotherapie-Verfahren**  
TRANSCELL® MESO separates oder modulares Verfahren mit höchster Power im kleinsten Format der Welt. Enorme, sichtbare Resultate schon nach 5 Min. Behandlung.  
Preis: ab EUR 2.600,-



**Produkt Highlight**  
TRANSCELL® & Co. mit innovativer Formel für Optimierung der Behandlung. Zahlreiche zertifizierte, aktive Produkte & Methoden mit sehr guter Hautverträglichkeit.



SKIN JET GmbH • Holzhofallee 1 • D-64283 Darmstadt  
Telefon 0 6151 - 39 118-0 • Fax 0 6151 - 39 118-20  
E-mail: info@skin-jet.com • www.skin-jet.com



**Body Congress**  
18.-20. JUNI 2010 BIBERACH

**Volumen nehmen – Volumen geben**

Aufgrund des zunehmenden Interesses an dieser Thematik haben sich die Veranstalter des 2. Body Congresses in Biberach an der Riß (18.-20. Juni 2010) unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. med. Markus Steinert zudem entschieden, dem Thema Filler einen eigenen Tag zu widmen.